

Aristophanes

Die Vögel

Deutsch von LUDWIG SEEGER

In der Bearbeitung von THOMAS SCHULTE-MICHELS

F 1118

**deutscher
theaterverlag**

Bestimmungen über das Aufführungsrecht des Stückes

Die Vögel (F 1118)

Dieses Bühnenwerk ist als Manuskript gedruckt und nur für den Vertrieb an Nichtberufsbühnen für deren Aufführungszwecke bestimmt. Nichtberufsbühnen erwerben das Aufführungsrecht aufgrund eines schriftlichen Aufführungsvertrages mit dem Deutschen Theaterverlag, Postfach 20 02 63, D-69 459 Weinheim, und durch den Kauf der vom Verlag vorgeschriebenen Rollenbücher sowie die Zahlung einer Gebühr bzw. einer Tantieme.

Diese Bestimmungen gelten auch für Wohltätigkeitsveranstaltungen und Aufführungen in geschlossenen Kreisen ohne Einnahmen.

Unerlaubtes Aufführen, Abschreiben, Vervielfältigen, Fotokopieren oder Verleihen der Rollen ist verboten. Eine Verletzung dieser Bestimmungen verstößt gegen das Urheberrecht und zieht zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich.

Über die Aufführungsrechte für Berufsbühnen sowie über alle sonstigen Urheberrechte verfügt der S. Fischer Verlag, Hedderichstr. 114, 60596 Frankfurt/Main

PERSONEN

PISTHETAIROS
EUELPIDES

DER WIEDEHOPF
DER SCHUHU

DIE NACHTIGALL

DIE EULE
DIE ELSTER
DER ZWERGFLAMINGO
DER 2.WIEDEHOPF
DER FLAMMBART
DER HAHN
DER LÄMMERGEIER
DER WALDRAPP
DER RABE
DER PAPAGEI
DER KAKADU
DIE FLUGENTE

WAHRSAGER
VG - MENSCH
UNGERATENER SOHN

IRIS
PROMETHEUS

HERAKLES
POSEIDON
DER TRIBALLER

GANYMED
BASILEIA

du musst „Huhup“ den Wiedhopf rufen.

EUELPIDES Wie lange muss ich denn noch hupen? Pardon

MARABU

MARABU Was ist denn? Aaaaaaaaaaaaaa.... zwei Vogelsteller!

EUELPIDES zwei was ?

MARABU Eierstecher, Brustfleischbrater

EUELPIDES Ich bin ein Pfeifer aus dem letzten Loch.....
der Vogel Graus aus Afrika.

PISTHETAIROS ..und ich ein Faulfasan

EUELPIDES ..ausPakistan.

PISTHETAIROS Was bist denn du nun aber für ein Vieh?

MARABU Ein Vogel-Konvertit . Des Wiedhopfes Sekretär:.....der Schuhu!

EUELPIDES Braucht denn ein Vogel auch noch Dienerschaft?

MARABU Er wohl! Vermutlich, weil er Mensch einst war;
So schlupf für ihn von früh bis spät ich durchs Gebüsch

PISTHETAIROS Hör zu, Schuhu ...dann schlupf hinein
Und ruf uns deinen Herrn!

MARABU Moment. Der macht ein Schläfchen!

EUELPIDES dann soll er fix in seinen Schlüpfen schlüpfen

EUELPLDES Entfleuche jetzt und wecke ihn!

MARABU Nun gut....., weil ihr so schräge Vögel seid, weck ich ihn auf!
MARABU (ab)

WIEDEHOPF (im off)

Zieht jetzt den Lappen weg, dass ich mich offenbare!

WIEDEHOPF, MARABU

PISTHETAIROS heiliger Herakles!

EUELPIDESwelch Fabel-Tier!
 PISTHETAIROS Ein Vogel ist das nicht!
 EUELPIDES Die Göttlichen mutierten, scheint's, dich schlecht!
 WIEDEHOPF Ihr spottet mein und meiner Schwingen?
 EUELPIDES Wir lachen dich nicht aus —
 WIEDEHOPF Wen denn?
 PISTHETAIROS Dein Federbüschel nur erschien uns spaßhaft.
 WIEDEHOPF Einst war ich Mensch wie ihr!
 PISTHETAIROS Du bist Tereus?
 WIEDEHOPFjetzt bin ich nur noch Vogel!
 EUELPIDES Wo sind denn deine Federn?
 WIEDEHOPF Ausgefallen —
 EUELPIDES Vogelgrippe
 WIEDEHOPF Schwachsinn!
 Vögel mausern sich im Winter.
 Es wachsen neue nach im Frühjahr!
 ...und jetzt ist noch nicht Mai?—!
 Was rede ich mit euch? Was wollt ihr?
 PISTHETAIROS Dich sprechen wollen wir!
 WIEDEHOPF Mich?
 EUELPIDES Ja dich!
 WIEDEHOPF Warum ?
 PISTHETAIROS Du warst einst Mensch.
 EUELPIDES Wie wir.
 PISTHETAIROS Von Gläubigern verfolgt...
 EUELPIDES Wie wir.
 PISTHETAIROS Und hattest wohl auch Schulden...

EUELPIDES ...so wie wir.
 PISTHETAIROS Und zahltest sie nicht gerne...
 EUELPIDESgenau wie wir.
 WIEDEHOPF Bankrottgegangene Spekulanten!
 Verfolgt vom Pleitegeier!
 Den Vogel schätzen wir hier nicht!
 Fliegt weiter!
 PISTHETAIROS Zum Zweiten hast...
 EUELPIDES ...zum Vogel umgestaltet,
 PISTHETAIROS ...du Erd und Meer umflogen und weißt,
 was Mensch und Vogel weiß....
 EUELPIDES Drum nahn wir uns in Demut dir und bitten...,
 PISTHETAIROS Ob du vielleicht uns eine Stadt kannst nennen,
 EUELPIDES Wo weich..
 PISTHETAIROSund warm –
 EUELPIDESman in der Wolle sitzt?
 EUELPIDES Ein Ort, wo dies das wichtigste Geschäft des Tages ist:
 Ein Nachbar steht früh morgens schon an meiner Tür
 Klopft an und spricht: „Los alter Freund
 Du kommst sofort mitsamt den Kindern,
 auch wenn Sie ungewaschen sind!
 zu mir- Ich gebe gleich ein Fest! Nun Mach dich frisch!
 Spart euch das Frühstück und schädigt mich nach Kräften!
 WIEDEHOPF Der Kerl hat Fantasie!! Und du?
 PISTHETAIROS Dergleichen schätz auch ich auch!
 WIEDEHOPF Ich höre.
 PISTHETAIROS Wenn einer tief beleidigt ,gelb vor Wut ,sich auf mich
 stürzt, der Vater eines hübschen Knaben und faucht:
 „Stilbonides.....du Schwein!!!!!!!!!!!!
 Mein Söhnchen ,das frisch gebadet du im Schwitzbad trafst,
 Mir nicht zu grüßen, nicht zu küssen, nicht
 mitzunehmen, durchzukneten —
 — Du, mein alter Freund?!“
 WIEDEHOPF Die Stadt, wo weich und warm ihr in der Wolle sitzt,

liegt in den Wolken. Lernt fliegen!

PISTHETAIROS Wie ist denn bei euch Vögeln hier das Leben?

WIEDEHOPF Man zahlt hier, um zu leben, keine Steuern
Man braucht hier, um zu leben, auch kein Geld!

EUELPIDES somit entfallen dann auch Schulden!

PISTHETAIROS ...wie steht's mit Arbeit?

WIEDEHOPFentfällt!
Wir picken in den Gärten weißen Sesam,
Mohnkörner, Myrtenbeeren, Wasserminze.

PISTHETAIROS Wir bitten um Einbürgerung!

EUELPIDESsofortige Bevögelung!

WIEDEHOPF Ich will jetzt meiner Nachtigall mich nähern,
die auf dem Lager ausgestreckt mit Myrten, Beeren,
Zuckererbsen, Wasserminze und so weiter
Sehnend mich erwartet.

PISTHETAIROS Zu großen Dingen, seh ich, ist bestimmt
Das Vogelvolk — wenn ihr mir folgen wollt!

WIEDEHOPF Dir folgen?

PISTHETAIROS Vor allem flattert nicht
Mit offenen Schnäbeln in der Welt herum,
Wir nennen solche flatterhaften Wesen:
Charakterlos und wetterwendisch
Heute so und morgen so.....:lockre Vögel!

WIEDEHOPF Wie bitte?!?

EUELPIDES Ja, auch: wetterwend'sche Wendehälse,
Luftküsse oder Windbeutel!

WIEDEHOPF Und?!?

PISTHETAIROS Erbaut euch einfach eine Stadt!

WIEDEHOPF Warum denn das?

PISTHETAIROS Mein Gott,
Da schau hinab!

WIEDEHOPF Ich schau!

PISTHETAIROS Nun schau hinauf!

WIEDEHOPF Und jetzt?

PISTHETAIROS Jetzt dreh den Hals herum!

WIEDEHOPF Wieso soll ich den Hals verdrehn?

PISTHETAIROS Was siehst du nun?

WIEDEHOPF Wolken und viel Himmel!:

PISTHETAIROS Das ist doch wohl der Staat der Vögel?!

WIEDEHOPF Was, Staat?

PISTHETAIROS Die Stätte, wo stattlich ausgestattet, ihr euch gestattet,
Was euch zustatten kommt—das ist ein Staat!
Und baut ihr Häuser da und Mauern drum,
Dann habt ihr in dem Staat ...aucheine...

WIEDEHOPF ...Stadt.

EUELPIDES Dann nennt ihr, was nicht Erde ist noch Himmelsort,
Was menschlich nicht noch göttlich ist: das Eure!

PISTHETAIROS Heuschrecken sind dann unter euch die Menschen,
die Götter über euch.....

EUELPIDESdie hungert ihr aus —

WIEDEHOPF Aushungern.... Die!!?!..... wie??

PISTHETAIROS Zwischen Erd und Himmel ist die Luft,
Nicht wahr?
Also: wenn die Sterblichen den Göttern opfern
Und die den Durchgangszoll euch nicht entrichten..???!!

EUELPIDES Lasst durch die Luftstadt ihr die fremde Ware,
Den Opferbratenduft, nicht mehr passieren.

WIEDEHOPF Bei allen Netzen, Schlingen, Vogelstangen!
Der Mann hat Witz!
Ein besserer Einfall kam mir nie zu Ohren!
Es gilt! Ich baumit euch!!!.. die Stadt..... wofern die andern
Vögel einverstanden sind.

PISTHETAIROS Wer stellt den Antrag?

WIEDEHOPF Du selbst!
Durch zähe Schulung bracht ich den —

schnatternden Barbaren — ein bisschen Sprache bei.

EUELPIDES Kannst du sie gleich zusammenflöten?

WIEDEHOPF Sofort!
Ich wecke nur geschwind die Nachtigall
dann „flöten“ wir herbei das Vogel -Volk.

WIEDEHOPF *(pfeift)*

1.LIED
Nachtigall (singt)

**Es hat ein Kuss mir Leben eingehaucht,
gestillet meines Busens tiefstes schachten,
komm Dunkelheit mich traulich zu umnachten,
dass neue Wonne meine Lippe saugt.**

**In Träume war solch Leben eingetaucht,
drum leb ich ewig Träume zu betrachten,
kann aller andren Freuden Glanz verachten,
weil nur die Nacht so süßen Balsam haucht.**

2.LIED
Wiedehopf & Nachtigall & Schuhu singen

WIEDEHOPF **tiu tiu tiu, kikakbu**

EUELPIDES Welch Vögelchen! Nein, das übertaut,
Bei Zeus, mit Honigseim das ganze Auditorium.

PISTHETAIROS Psssssst —

PISTHETAIROS Was denn?!!

EUELPIDES Der Wiedhopf präludiert, es folgt noch was!

WIEDEHOPF **Heran, die ihr nascht in den Gärten Verborgen im Efeu
Erdbeerverschlucker und Stachelbeerschwelger!
schwärmt her und fliegt ein!
flinke, geschmeidige, Wohl lautzwitschernde Sängere
kommt herbei ihr und fliegt ein!**

MARABU **tiu tiu tiu, kikakbu
Stech-Mücken-schnappenden, Mist-Fliegen packenden
Bein-ausreckenden, Hals-ausstreckenden**

**Kommt über die Tiefe des Meeres
Fliegt mit den wandernden Kumuluswolken
Von rechts, von links und quer,**

NACHTIGALL

Kommt alle her!!!!!!

**Juhu, Juhu! Heran und Herbei, heran, heran!
Heran, ihr Gerstenpicker, Körnerauflesende,
flinke, geschmeidige, Wohllautzwitschernde Sänger
kommt herbei ihr und fliegt ein!**

**Toro toro toro torotix!
Kikkabau! Kikkabau! (kikabu! hup! tiotio!)**

PISTHETAIROS

Siehst du einen Vogel?

EUELPIDES

Keinen Schwanz,
Obwohl ich gaffe wie ein Affe

PISTHETAIROS

Die haben alle drei umsonst gekrächzt.

EUELPIDES

...und nur ein Wind-Ei ausgebrütet!

WIEDEHOPF

Mein Freund sieh da: da rückt ein Vogel an!

PISTHETAIROS

Da schreit ein Pfau.

WIEDEHOPF

Das ist kein Pfau, den ihr da seht:
Das ist ein Flammbar!

EUELPIDES

Ein zweiter Vogel kommt!
Auch ein 3-Feder-Büschel auf dem Haupt?!

PISTHETAIROS

So bist du nicht der einz'ge Wiedhopf hier?!

WIEDEHOPF

Ich bin das Original. Der ist ein kümmerlicher Epigone.

EUELPIDES

Schau doch!...

PISTHETAIROS

Spatz und Gänschen...

EUELPIDES

Schwanz an Schwänzchen

PISTHETAIROS

Kaum vor flatterndem Gevögel
kann man noch den Himmel sehn!

CHOR DER VÖGEL rückt an (noch im off)

PISTHETAIROS Da ne Ente! Dort ein Huhn!
Sieh, da kommt ein Lämmer-Geier.....

EUELPIDESund da ist auch schon ein Reiher!

PISTHETAIROS Kauz und Rabe, Adler, Specht

EUELPIDES .. und ein bunter Papagei!....

PISTHETAIROS Jajaaa....ist auch dabei!

EUELPIDES Wie sie flattern... wie sie schwirren
Alles durcheinander kreischt!
Mit gewetzten Krallen drohend
Sehen Sie dich anund mich auch!

PISTHETAIROS Ein Heer von Schnäbeln vergittert uns den Abgang!

CHOR DER VÖGEL

ALLE Wer hat mich gerufen?!?

WIEDEHOPF Ich...wer sonst ... wie immer euer treuer Freund....
Hier bin ich und warte schon.

ALLE wawawasss We-we-we-we-we-we-
FLAMMBART Welche
ALLE Freundes-botschaft bringst du uns?

WIEDEHOPF Eine schöne, kluge, weise, süße
volks- beglückend freudige!
Denn zwei Menschen, scharfe Denker, sind gekommen, sind bei
mir.

ALLE Aufruhr (durcheinander schnarrend)
Wo, wo, wo, wo, wo,
wo..wie..was..wieso..wozu..woher..warum?

WIEDEHOPF Von den Menschen zu uns Vögeln kamen zwei Gelehrte her,
Und zu einem Riesenwerke bringen sie den Bauplan mit.

RABE Menschen sagst du...
PAPAGEI Vogelbrater..
LÄMMERGEIER Eier-fresser..
PAPAGEI Größern Frevel sah ich nie!
ZWERGFLAMINGO Seit ich aus dem Ei geschlüpft...

ELSTER **Ist das Hirn dir ausgelaufen?!**
PAPAGEI **Bist verblödet über Nacht?**
ÂLLE **Verrat Schande Schmach!**

MARABU Lasst ihn reden!

WIEDEHOPF Fürchtet nichts!

ALLE **Was tatest du uns an?**

WIEDEHOPF Männer nahm ich auf:
Ornithophile!

MARABU Feder-Freunde,

WIEDEHOPF Eier-Streichler, die mit uns hier leben wollen.

WIEDEHOPF in den Wolken
im Verein!

ÂLLE **Diese Tat hast du begangen?**

WIEDEHOPF Und ich freue mich der Tat!

ÂLLE **Und die beiden sind schon hier? —**

WIEDEHOPF Unter uns in eurer Mitte.

MARABU So gewiss als ich hier bin!

CHOR

3.LIED
CHOR (singt)

Verkauft, verraten, geschändet sind wir!
Denn ein Bruder, ein Freund, der gemeinsam mit uns -
Auf den Feldern sein Futter sich suchte,
gebrochen hat er das strenge Gesetz,
den heiligen Eid der Vögel!
Hat ins Netz uns gelockt, dem verhassten Geschlecht
In die Hand uns geliefert, das,
seit es erzeugt,
uns nur Böses getan!

(Allgemeine Aufregung)

PISTHETAIROS TJA, nun haben wir den Salat!

EUELPIDES Warum bin ich mitgegangen?!!!

PISTHETAIROS Nun, damit du bei mir bist! Keiner stirbt gern ganz allein.

EUELPIDES Mann, war ich ein blödes Schwein!

**FLAMMBART
ALLE Kommt,
Wir reißen sie in Stücke!**

**FLAMMBART
ALLE Auf, auf!
drauf und dran
drüber und drauf!**

**2. WIEDEHOPF
EULE Und dann schlägt ins Gesicht ihm die Flügel!
WALDRAPP Aufschreien soll das aasige Paar,
Ein Fraß unseren Schnäbeln!**

**ALLE FRAUEN Beißt und kratzt sie,
Reißt und Rupft sie!
Flügel -Krallen
Klatsch-marsch...vor!
Auch du lahmer Marabu
ZWERGFLAMINGO Das gilt auch für den Schuhu!!!**

PISTHETAIROS Bleib doch steh'n! Jetzt flieh'n wär Schande!

EUELPIDES Soll ich mich zerreißen lassen?

PISTHETAIROS Hoffst du Narr noch zu entwischen?

EUELPIDES Meinst du?

**FLAMMBART Hurr
ALLE HAAA!
ZWERGFLAMINGO Vorwärts!
RABE Marsch und los!
FLAMMBART Schnabel!
ELSTER Krallen !,
PAPAGEI Drauf
LÄMMERGEIER und dran!**

EUELPIDES ..wenn wir fallen,
Wo wird unser Grab dann sein?

PISTHETAIROS Auf dem Grabstein wird man lesen:
„...Fielen Kämpfend Löwen Gleich
In Der Schlacht Am „Vogelsberg“!“

FRAUEN
2. WIEDEHOPF

Rupft, reißt, beißt, zerrt, stoßt, haut, raufet!
Hackt zuerst Kerl links entzwei!

MARABU (dazwischentretend)

MARABU Halt!!!

WIEDEHOPF Was soll das?

MARABU Halt!

WIEDEHOPF Was macht ihr??!! Was soll denn das?
Sprecht, was fällt euch Idioten ein?!,
Sagt was soll das?

MARABU Feder-Bestien!

WIEDEHOPF Zieht die Krallen wieder ein!
Zu den Schnabel!
Streich die Flügel!

WIEDEHOPF Wollt ihr dieser Männer Blut?
morden die euch nichts getan,
geniale Eier-Köpfe

NACHTIGALL **Aber Menschen sind sie!**

ALLE **Schlagtsie..... tot!!!!**

WIEDEHOPF Vögel!
Wenn sie von Geburt zwar Feinde, doch im Herzen Freunde
Sind,
Wenn, euch guten Rat zu geben, nur sie da sind,
nun..... was dann?

ALLE **PAH !**
FLUGENTE **Wie können die uns raten**
FLAMMBART **unsrer Väter Feinde schon?**

WIEDEHOPF Sind sie Feinde von Natur aus...

MARABUsind sie Freunde doch: im Geist!

WIEDEHOPF Vögel!!
Kluge Leute lernen auch von ihren Feinden...!

MARABU Schreibt's Euch übers Nest:

WIEDEHOPF „Vorsicht lernst du nicht vom Freunde
Nur dein Feind zwingt dich dazu.“

ALLE
WER FEINDEN TRAUT DEM FEHLT'S IM KOPF!
WIEDEHOPF Ihrem Wort Gehör zu schenken.....

MARABU kann nicht schaden...

ALLE **Das ist doch klar!**
Der Kluge lernt vom Feind zuerst!

(Großes Gelächter)

PISTHETAIROS Nachzulassen scheint ihr Zorn

MARABUstattdessen verhören wir die zwei hier:
wer und von wo sie sind
Und in welcher Absicht sie gekommen.
Nun Wiedehopf, wer sind die zwei?

WIEDEHOPF Was wollt ihr wissen!

ALLE MÄNNER **Wer sind die da?**
ALLE FRAUEN **Was wolln die hier?**

WIEDEHOPF Freunde sind's...aus Attika,
Die einfach mit uns leben wollen.

ELSTER **So? So ?!**
NACHTIGALL **Sind sie gewillt Eier zu legen**
KAKADU **und mit uns auszubrüten?**

(großes Gelächter)

HAHN **Was bringen sie denn vor?**

WIEDEHOPF ...einen Plan: ganz kolossal und

MARABU ...erschütternd genial!

WIEDEHOPF Der Kern:
alles oben und unten, alles hinten und vorne,
rechts wie auch links...
gehört jetzt uns!

2. WIEDEHOPF **Das glaub ich nicht**

ALLE **...das glaub ich nicht!**

PAPAGEI **Ich glaub's auch nicht**

WIEDEHOPF **VÖGEL** ...Das demonstriert er euch aufs Haar!

Der ist verschlagen und fein!
Der Witz...der Kniff und der Pfiff,...

MARABU Der Scharfsinn

WIEDEHOPF selbst!

ALLE Das glaub ich nicht das glaub ich nicht!

NACHTIGALL Ich das glaub das schon!
ALLE FRAUEN Und ihr seid still!


WIEDEHOPF *(zu PISTHETAIROS und EUELPIDES)*
Wohlan denn duund du,
Sprecht jetzt zu dem Vogel-Volk
und bitte sparet nicht an Pfiff und Witz und Kniff und...

MARABU Scharfsinn!

PISTHETAIROS Nein!
Nicht eher trag ich meine Sache vor,
als ihre Schnäbel durch Vertrag verpflichtet,
mich nicht zu beissen, hacken oder picken,
an Stellen, wo ich höchst sensibel bin!

EUELPIDES ..auch mich nicht zu kratzen, nicht am
Hodensack zu zerren, wo ich nicht unempfindlich bin—

PAPAGEI Da - hinten?!

ALLE Da - vorne, meint er!

VÖGEL (feixen)

PAPAGEI Ich geh drauf ein!
EULE Das lässt sich machen...
ELSTER Wenn's sonst nichts ist
RABE Versteht sich
KAKADU ETCETCETC

EUELPIDES Beschwört!

ALLE MÄNNER So wahr das Bier die Leber stärkt
ALLE FRAUEN Und Nieren schwächt
ALLE MÄNNER So wahr ein Hund am liebsten pisst
ALLE FRAUEN Auf schon Bepinkeltes,
ALLE WIR schwören!

PISTHETAIROS Es gilt!

ALLE	Wir halten den Vertrag! Und teilen den Gewinn!
MARABU	Sofern Gewinn gemacht wird!
PISTHETAIROS	Schon gärt mir's im Kopfe, und den Teig zu der Rede, Jetzt... jetzt...jetzt knet ich ihn aus!
EUELPIDES	Ein Kraftschmaus aus Worten zu erschüttern die Seelen der gebeutelten Vögel —
PISTHETAIROS	Ja... seht, nur für euch bin ich also bekümmert, Dass ihr, einst Könige —
ALLE	Was? Könige wir?
PISTHETAIROS	Könige, freilich
ALLE	Über was denn?
PISTHETAIROS	Über alles, was lebt und webt, zuerst über mich, über den da (auf Euelpides deutend) —, ja Zeus selbst; Denn älter, weit älter ist euer Geschlecht Als Kronos Der Zeus- Und die Erde —
ZWERGFLAMINGO	Das ist mir neu
PISTHETAIROS	O Einfalt!
EUELPIDES	Hast Du den Aristophanes denn nicht gelesen?!
PISTHETAIROS	Aesop! Der doch deutlich sagt, dass die Schopflerch einst der erste der Vögel gewesen, eh die Erde noch war! Und da sei am Pips ihr der Vater gestorben und habe Fünf Tage unbeerdigt gelegen, weil die Erde noch nicht Existierte....
EUELPIDES	Aus Verzweiflung grub dann im eigenen Kopf sie ein Loch zu Des Vaters Bestattung.
PISTHETAIROS	So liegt denn der Vater der Schopflerch jetzt selig Begraben... i???
EUELPIDES	in Schopfloch!
PISTHETAIROS	Und wenn Vögel nun aber lang vor der Erde, lang vor den Göttern gelebt,

dann gebührt doch als den Ältesten euch
die Gewalt und das Zepter der Herrschaft!

EUELPIDES ...doch das Zepter wird Zeus nicht abtreten wollen so schnell
dem tannenpickenden Schwarzspecht!

PISTHETAIROS Dass nun aber die Götter nicht vorzeiten die Menschen
beherrschten,
Dass Vögel die Könige warn,
dafür gibt's....

EUELPIDES hundert und tausend Beweise!

PISTHETAIROS So war vorzeiten der Hahn souveräner Regent
Im persischen Reich.

EUELPIDES Drum stolziert er
bis auf den heutigen Tag
Auf dem Kopf mit der spitzen Tiara
umher wie der Schah,

PISTHETAIROS So gewaltig war er, so mächtig und stark, dass heut noch, wenn
dem Tag er sein Morgenlied kräht,
die Schlafenden , seiner einstigen Größe gedenkend,
Aufspringen fix
In die Schlappschuhe schlüpfen

EUELPIDES ... und oft - noch im Dunkeln!!! - zur Arbeit hüpfen—

PISTHETAIROS Wo immer ein König auch war,
Da saß auf dem Zepter ein Vogel!!!

PISTHETAIROS Selbst Zeus
Der König der Könige
trägt auf dem Helm???:
Einen Adler!
Mit Athene tritt auf???:
immer die Eule!
Apoll?: nie ohne Habicht!

EUELPIDES ...und kein Quaaacksalber ohne Ente!

PISTHETAIROS Jetzt sieht man für fressbare Tölpel euch an
Und erschlägt euch wie tollwütige Hunde
Und schießt nach euch in den Tempeln sogar!
Und die Vogelsteller, sie lauern euch auf
Mit Netz und mit Schlinge und Garn,
Und sie braten euch schrumpelig und knusprig.

EUELPIDES Dann kommt noch geriebener Käse dazu,
Weinessig, Baumöl, Honig und Speck ...

Und die Soße dann schütten...

PISTHETAIROS ...sie siedend heiß
Euch über das Fell,
Als wär es verstunkenes Leder!

4.LIED CHOR der VÖGEL

ALLE O wie schwer, o wie schwer
Das Wort ins Herz mir fällt,
das du Mensch mir sagst!
Ich beweine die Schmach
Und die Feigheit der Väter,
Welche so glanzvolle Herrschaft, ererbt von den Ahnen,
Mir zum Schaden verscherzten.

FLUGENTE Doch es führt ja so glücklich ein gutes Geschick
Dich als Retter mir jetzt und Beschirmer entgegen.

ALLE In die Arme dir sink ich
Mit meinen Küken, um fortan im Frieden zu leben

WIEDEHOPF Nun erkläre dich aber!

MARABU Was müssen wir tun...

WIEDEHOPF ...unser erbeigenes Königstum
neu zu gewinnen!

PISTHETAIROS So vernehmt mein Wort:
Eine Stadt muss erstehn zur Behausung
sämtlicher Vögel;
Dann müsst ihr die Luft, den unendlichen Raum,
müsst Himmel und Erd ihr begrenzen,
Wie Babylon rund mit Mauern umziehen,
kolossal aus gebackenen Quadern!

WIEDEHOPF Welch himmelanstrebender Stadtbau!

PISTHETAIROS Und sobald sie dann steht, die erhabene Stadt, dann verlangt ihr
von Zeus, dass er abdankt.
Und schlägt er es ab

EUELPIDES ...und besinnt sich nicht gleich eines Besseren...

PISTHETAIROSSperrt
sämtlichen Göttern ihr euer Gebiet auf den Strich zu gehn
mit himmelansteigender Rute,
Wie früher so oft ehebrecherisch geil zu den Weibern
sie schlichen,
Zu Alkmene und Leda... EUROPA
und kommen sie dennoch,

EUELPIDES ...dann plombiert ihr ihnen die Eichel!
 PISTHETAIROS ...zu den Menschen hinab schickt ihr dann ohne Verzug
 einen Vogel
 Und gebietet: als Königen sollen sie von Stund an opfern:
 den V ö g e l n!
 Und: n a c h e u c h erstkriegen die Götter ihr Teil!
 EUELPIDES Ei, da schlage der Donner des Zeus drein!
 WIEDEHOPF ..und Schlägt Zeus dann drein mit dem Donner
 und schickt uns geflügelte Blitze.
 Und wenn die verblödeten Sterblichen uns
 In ihrer Beschränktheit missachten
 Und für Götter dort oben nur die im Olymp akzeptieren?
 PISTHETAIROS Dann soll eine Wolke von Spatzen,
 Ein fliegendes, körneraufpickendes Korps,
 wegschnappen die Saaten der Äcker;
 EUELPIDES Dann lasst ihr die Raben dem mageren Vieh,
 mit dem sie die Äcker beflügen,
 Und den Schafen aushacken die Augen, damit sie erkennen,
 wer Herr ist und Meister;
 PISTHETAIROS Doch beten als Schöpfer und Gott sie euch an,
 EUELPIDES ...als Poseidon, Kronos und Gaia,
 PISTHETAIROS ... benagen nicht länger die Feigen
 Gallwespen und Fliegen und andres Geschmeiß,
 Denn die Krähen
 -ein einziger Schwarm —
 glattsauber putzt er die Bäume.
 EUELPIDES Nicht ein See-Mann säuft ab!
 WIEDEHOPF Wie den das?
 EUELPIDES Ein Vogel wird jeden, sobald er ihn fragt,
 vor der Reise aufs beste beraten:
 EUELPIDES „Jetzt segle nicht ab: denn es droht dir ein Sturm!“ —
 PISTHETAIROS „Jetzt lichte die Anker! Es heitert sich auf.“
 WIEDEHOPF Ei, da kauf ich ein Schiff mir und stech in die See:
 ich verlass euch, ich bleibe nicht länger!
 PISTHETAIROS Vögel decken die Schätze auf,

ALLE VÖGEL: Was?

PISTHETAIROS: Die die Leute vor Jahren verscharrten,
Sie wissen sehr wohl, wo sie liegen.

(singt)

**„ich hab einen großen Schatz,
wo der liegt, weiß keine Katz
Wo der liegt, der große Schatz,
weiß allein ein kleiner Spatz.
Mein großer Schatz“**

EUELPIDES Drum heißt es im Sprichwort:
„Ich hab 'nen Schatz,
und es weiß kein Mensch, wo er liegt,
das weiß nur:

RABE Der Rabe!

EUELPIDES Der Geier!
Euch nenn ich jetzt: Könige,
die weit besser als Zeus für uns taugen!

PISTHETAIROS
Wir brauchen da marmorne Tempel nicht mehr.
Wacholdergebüsch und Haselnussstrauch,
Und der Ölbaum
wölbt sich zum Dom
Für die Allerhöchsten im Vogelreich.

VÖGEL (singen)

**„Ich hab einen großen Schatz!
Wo der liegt, weiß keine Katz!
Wo der liegt, der große Schatz!
Weiß allein ein kleiner Spatz!
Ich hab 'nen großen Schatz!“**

WIEDEHOPF Vögel!
Nun tretet
ein in meine Nestbehausung
Und nehmt vorlieb mit Halmen, Stroh und Reisig!
Und nennt uns doch auch eure Namen!

PISTHETAIROS Gern,
Ich heiße Stibonides Pisthetairos!

WIEDEHOPF Das ist ein schöner Name! Und du?

EUELPIDES Mikis Euelpides

WIEDEHOPF Das ist auch ein schöner Name!
Willkommen!

ALLE **Willkommen!**

MARABU Begeistert schwör ich :
Wenn du in heiliger Allianz
Mit mir zum Kampf auf Tod und Leben
Dich verbündest und treu...

ALLE **Wenn du in heiliger Allianz
Mit mir zum Kampf auf Tod und Leben
Dich verbündest und treu**

MARABU Wider die Götter mir hilfst,
Ein Herz
Eine Seele...,

ALLE **Ein Herz
Eine Seele,**

MARABU Dann, Götter:
Könnt ihr Uns nicht länger

ALLE **Ver-arschen!**

MARABU Und das machen wir so:
Wo der rüstigen Kraft es bedarf:

ALLE **da postieren wir selbst uns!**

MARABU Wo es aber zu denken, zu raten gilt:

ALLE **Da vertrauen wir deinem Genie!**

PISTHETAIROS Dank!
EUELPIDES Dank!

WIEDEHOPF Nun tretet ein!

PISTHETAIROS Geh du voran...,

EUELPIDES ...ich folge dir.

WIEDEHOPF So kommt!

PISTHETAIROS Wie können wir, die Unbeflügelten,
Mit euch denn leben, den Beflügelten?

WIEDEHOPF Es gibt ein Würzelchen:

Das kaut ihr nur, dann seid ihr gleich beflügelt.

WIEDEHOPF, PISTHETAIROS, EUELPIDES (ab)

- MARABU Jetzt lauschet
Und hört die Unsterblichen an,
Die Erhabenen,
Himmlischen
Die ätherischen,
Seligen,
- ALLE Uns,**
- CHOR O ihr Menschen, verfallen dem dunklen Geschick,
Den Blättern des Waldes vergleichbar,
Ohnmächtige Zwerge, Gebilde von Lehm,
Traumähnliche Schattengestalten,
O ihr Eintagsfliegen
Ihr erbärmlich verweslichen Wesen.**
- MARABU Hört, die Unendliches sinnenden Geister,
Die euch offenbaren die Lehre vom All
und den überirdischen Dingen:
Was es Schönes gibt auf Erden,
das verdanken Menschen
- ALLE Vögeln!!**
- MARABU Ja, Vögel verkünden die wechselnden Zeiten des Jahrs:
- ALLE Den Frühling
den Sommer
den Herbst-
ZWERGFLAMINGO und den Winter**
- MARABU Wer beißt euch die Mutter ins Bein und verheißt euch den
Segen?
- ALLE Der.... Storch ist's!**
- MARABU Und die Sprache der Menschen
Ihr verdankt sie alleine
- ALLE Vögeln:**
- MARABU Vögel! Manch einem entschlüpft vor Verwund'ung
- ALLE ein „Ei“**

MARABU und ihr sagt:

FLAMMBART RABE **Du hast wohl nen Vogel!
Das weiß nur der Geier!**

MARABU Jaaaaaa.....sagt ihr auch.....

Und geht euch ein Licht auf:

ALLE **Es schwant mir**

MARABU Du isst :

ALLE **wie ein Spatz**

MARABU Beschimpft ihr das Kind.

ALLE **Du kotzt wie ein Reiher**

MARABU Den besoffenen Mann

ALLE **Hol dich der Kuckuck**

MARABU Wenn jemand euch nervt

ALLE **Du hast wohl ne Meise**

MARABU Wenn einer spinnt:

Wenn ihr also
als Götter
uns ehrt,
Gewinnt ihr euch Freunde für Wetter und Wind
Für Sommer und Winter
Und die Kühle

ZWERGFLAMINGO **Des Herbsts!**

MARABU Wir entlaufen euch nicht,
Wir hocken uns auch nicht bequem in die Wolken wie

ALLE **Zeus und die Götter!**

MARABU Wir sorgen für Euch für Kinder und Enkel
und

FLUGENTE **Gesundheit!**

MARABU Und:

ELSTER **Rente!**

MARABU Und:

EULE **Leben!**

MARABU Und:

KAKADU **Segen!**

MARABU Und:

ALLE **Hühnermilch!**
ZWERGFLAMINGO **Oder was?**

MARABU So werdet ihr schwimmen in fettigem Reichtum!
Und Spaß-Vögeleien!

ALLE **Nichts ist schöner, nichts bequemer,**
glaubt mir,
als geflügelt sein!

MARABU Für den Fall, ihr hättet Flügel,
und gelangweilt fühlte sich
Hier in dem Theater
Einer
durch den Aristophanes
Nun,
der fliegt ganz schnell nach Hause,
Zieht schnell einen Joint sich rein
Kommt entspannt
high speedy
wieder -
Schläft dann selig wieder ein.

Wenn sich auf - wallen –
Blähungen
Muss er nicht ins Hemde

ALLE **Furzen**

MARABU Winden

Fliegt davon und

ALLE **scheisst sich aus**

MARABU Und
wohl gelüftet und erleichtert
kommt er flugs:

ALLE **Hierher zurück.**

MARABU Wenn in eurer Mitte einer,
der scharf auf die von dem,
der auf den Ehren-Plätzen sitzt –
Über euren Häuptern fliegt er auf der Liebe Schwingen weg,
zu ihr, die zuhause blieb.
Und zum Applaus ist er zu....

ALLE **zurück?**

MARABU Seht ihr:
Flügel zu besitzen schafft

ALLE MÄNNER **Zufriedenheit**

MARABU und

ALLE FRAUEN **Glück!**

5.Lied
CHOR (singt)

CHOR **Liebliches Blondköpfchen**
Süßestes Vögelein,
Meiner Lieder Begleiterin,
Nachtigall, holdes Weib!
Bist du's, bist du es, kommst du,
Bringst du mir süße Gesänge mit?
Komm und flöte mir himmlische
Frühlingsmusik!

NACHTIGALL **Jetzt nicht!!!**

ZWEITE SZENE

PISTHETAIROS, EUELPIDES (Vogel-„mutiert“)

CHOR platzt vor Lachen

WIEDEHOPF Was gibt's denn da zu lachen !!??

EUELPIDES So sind wir denn jetzt auch Vögel,

WIEDEHOPF SOOO..Ist's
Wie geht's jetzt weiter?
Was muss denn jetzt geschehn?

PISTHETAIROS Zuerst einmal:
Die Stadt braucht einen Namen!

WIEDEHOPF Aha..., wie nennen wir die Stadt denn gleich?

ALLE Aha

EUELPIDES Gross.....-Nist-Mist-Nest.....

EUELPIDES Ich denke an was Großes und Pompöses!

WIEDEHOPF Ich denke:
Kurz und trocken...
.....doch auch ätherisch zart
Was Philologisches...

EUELPIDES Abstrakt

ALLE Hä?

EUELPIDES Und Bilderstark!

PISTHETAIROS Wolkenkuckucksheim

CHOR Jaaaa
Wolkenkuckucksheim ist wichtig!
Wolkenkuckucksheim ist gut!
In den Wolken –für die Vögel
Baun wir eine Kuckucks-Burg!

WIEDEHOPF Prachtvoller Name, den du da gefunden!

PISTHETAIROS **(zu EUELPIDES)** Hör, Freund, du musst jetzt in die Luft hinauf!
Geh dort den Maurern an die Hand, zieh aus
Den Rock und trage Stein' und rühre Kalk,